



Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt

Protokoll zur Sitzung vom 19.05.2021

Ort: Kurverwaltung, Raum Klünder, Heinrich-Heine-Straße 7, 18609 Ostseebad Binz

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt umfasst 11 Mitglieder.

Anwesenheit				
Name	anwesend	entschuldigt	unentschuldigt	Vertretung
Mario Böttcher	X			ab 18.38 Uhr
Ulf Dohrmann	X			
Helge Colmsee	X			Herr Tomschin
Jürgen Michalski		X		
Christian Mehlhorn	X			
Norbert Schulz		X		
Thomas Müther	X			
Detlev Falk	X			
Wolfgang Frank	X			
Michael Rhode		X		
Cornelia Rodrigo	X			

Gäste: Maria Klett, SB Bauordnung
Romy Guruz, Amtsleiterin Planen & Bauen
Karsten Schneider, Bürgermeister

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 01 Eröffnung der Sitzung
- TOP 01.1 Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Ladung
- TOP 01.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

- TOP 02 Feststellung der Tagesordnung

- TOP 03 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.02.2021
- TOP 04 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2021
- TOP 05 Informationen und Lösungsvorschläge aus dem Amt Planen und Bauen
- TOP 06 Anfragen der Mitglieder des Ausschusses
- TOP 07 Einwohnerfragestunde

- TOP 08 Antrag der Fraktion CDU „Wohnen am Golfplatz“



- TOP 09 Beratung zum Straßenbauprogramm Ostseebad Binz 2021 - 2031
- TOP 10 Grundsatzbeschluss zum Umgang mit Nutzungsänderungsanträgen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 39 „Wohnen am Potenberg“ der Gemeinde Ostseebad Binz
- TOP 11 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz im Rahmen des Bauantrages: „Neubau von 14 Eigentumswohnungen zur Beherbergung – Putbuser Straße 26, 28“
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 31 Abs. 1 BauGB
- TOP 12 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Anbau und Erweiterung der Frühstücks-Lobby, Rabenstraße 5a - im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen B-Plans Nr. 43 „Quartier an der Kleinbahn“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB
- TOP 13 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Neubau Foyer und Eingangsbereich für den besteh. Hotelbetrieb, Rabenstraße 5a - im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen B-Plans Nr. 43 „Quartier an der Kleinbahn“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB
- TOP 14 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Bahnhofstraße 55d – im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 43 „Quartier an der Kleinbahn“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB
- TOP 15 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Neubau Kopfbau an Block II Haus 1 Nord, Südstrand – im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen 2. Änderung des B-Plans Nr. 13B „Wohnen in Block II“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB
- TOP 16 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Temporäre Strandversorgung, Gastronomie mit Sitzplätzen und Außer-Haus-Verkauf befristet bis zum 31.12.2022, Südstrand 200a – im Bereich der sich in Aufstellung befindlichen 2. Änderung des B-Plans Nr. 13B „Wohnen in Block II“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB
- TOP 17 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Granitzhof“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Abwägungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- TOP 18 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Granitzhof“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB
- TOP 19 Vorhabenbezogener Bebauungsplanes Nr. 25 „Dünenstraße 36“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Aufstellungsbeschluss
- TOP 20 Bebauungsplan Nr. 18A „Wohnen in Block V“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Städtebaulicher Vertrag
- TOP 21 Beteiligung informelles Verfahren: Vorabstimmung zur Neufassung des Landschaftsschutzgebietes „Ostrügen“
- TOP 22 Beratung Markisenanlagen für die Saison 2021 Hauptstraße/Strandpromenade



nicht öffentlicher Teil

- TOP 23 Bestätigung der Niederschrift nichtöffentlicher Teil der Sitzung vom 24.02.2021
TOP 24 Bestätigung der Niederschrift nichtöffentlicher Teil der Sitzung vom 07.04.2021
TOP 25 Informationen und Lösungsvorschläge aus dem Amt Planen und Bauen
- TOP 26 Bauanträge
- TOP 27 Sonstiges
-

Protokoll

gez. Klett
gez. Guruz

Freigegeben durch
gez. Colmsee

Anlage 1: Öffentlicher Teil
Anlage 2: Nichtöffentlicher Teil

**TOP 01.1 Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Ladung****TOP 01.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

TOP 02 Feststellung der Tagesordnung

Herr Colmsee weist auf eine verkürzte Sitzung aufgrund der Corona-Pandemie hin.

TOP 03 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.02.2021

Die Niederschrift wurde in vorliegender Fassung bestätigt.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
7	0	1

TOP 04 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2021

Die Niederschrift wurde in vorliegender Fassung bestätigt.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
6	0	2

TOP 05 Informationen und Lösungsvorschläge aus dem Amt Planen und Bauen

Siehe Anlage 1.

Herr Dohrmann nimmt an der Sitzung teil.

Die ausführlichen Informationen werden auf der Homepage der Gemeinde Ostseebad Binz der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

TOP 06 Anfragen der Mitglieder des Ausschusses

Herr Mehlhorn: Zwischenstand alte Turnhalle?
A Verwaltung: Notartermin: voraussichtlich Mitte Jun 2021¹

Frau Rodrigo: Strandabgänge Prora – Rückbau durch Kurverwaltung erfolgt?
A Verwaltung: Es ist kein Rückbau erfolgt. Bitte an die Kurverwaltung wenden.

TOP 07 Einwohnerfragestunde

Frau Löhr: Bedankt sich für die Instandsetzung der Proraer Straße.

¹ Aktualisiert: Der endgültige Notartermin findet aufgrund terminlicher Verschiebungen am 02.08.2021 statt.

**TOP 08****Antrag der Fraktion CDU „Wohnen am Golfplatz“**

- Herr Dohrmann : Unterstützung zur Entwicklung eines Wohnquartiers für Einheimische: Richtiger Weg für die Verbesserung der Wohnqualität des Ortes Binz. Evtl. Beschlussvorlage für einen vBP notwendig. Willensbekundung der Gemeinde ausreichend, um Projekt voranzutreiben. Ferienwohnen ausgeschlossen.
- Herr Colmsee: Antrag konkretisieren. Treffen mit Investor, um greifbare Vorstellungen zu besprechen. Aufforderung an BA-Mitglieder zur Lösungsfindung sowie Einbeziehung anderer Flächen der Kommune. Besprechung in kommender GV. Entwicklung des Quartiers vorstellbar. Hinweis: derzeit Grünland.
- Herr Mehlhorn: Vorteil für Kommune ausloten. Beratung Sondersitzung BA. Lockere Bebauung mit viel „Grün“ denkbar.
- Herr Böttcher: GV entscheidet ob dort die Entwicklung des Quartiers stattfinden soll. Beschluss notwendig. Antragsablauf ist formell verkehrt. Erste Entscheidung muss Änderung des FNPs sein, dann Ausarbeitung BP/vBP.
- Herr Tomschin: Stimmt Herrn Böttcher zu. Antrag erst in GV. Vorgaben sollen aus der GV heraus bestimmt werden und dem Investor mitgeteilt werden.
- Herr Mütter: Stimmt Herrn Tomschin zu. Willensbekundung muss von der GV kommen. Fachausschuss im Detail heranziehen. Möglichst lockere Bebauung mit viel Grün erhalten. Wegerechte im Vorfeld klären.
- Frau Rodrigo: BA bei Ablehnung gegen Verdichtung aufgrund massiver Reihenhauses-Bebauung im Vorschlag des Investors. Bei Auflockerung Entwicklung denkbar.
- Herr Falk: Abstimmung im BA sowie Empfehlung für die GV.
- Herr Dohrmann: Fachleute sitzen im Bauausschuss. Empfehlungen müssen an die GV gereicht werden.
- Herr Colmsee: Abstimmung, ob Entwicklung vorangetrieben werden soll. Entscheidung liegt jedoch in GV.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt stimmt dem Antrag der Fraktion CDU zu und empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021 über die Entwicklung des Quartiers zu beschließen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	Nein	Enthaltungen
8	0	1



TOP 09 Beratung zum Straßenbauprogramm Ostseebad Binz 2021 - 2031

Das Straßenbauprogramm entnehmen Sie bitte der Anlage 1.

Herr Colmsee: Folien den GV-Mitgliedern zur Verfügung stellen. Feedback wird innerhalb von 2 Wochen erbeten.

TOP 10 Grundsatzbeschluss zum Umgang mit Nutzungsänderungsanträgen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 39 „Wohnen am Potenberg“ der Gemeinde Ostseebad Binz

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 31.05.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	Nein	Enthaltungen
8	0	0
Bemerkungen: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern 1. waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Ø 2. haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: Herr Müther		

Herr Müther nimmt wieder am Sitzungsverlauf teil.

**TOP 11 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz im Rahmen des Bauantrages: „Neubau von 14 Eigentumswohnungen zur Beherbergung – Putbuser Straße 26, 28“
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 31 Abs. 1 BauGB**

Herr Böttcher: Prüfauftrag Eigentümer Hang. Ist Gemeinde abgesichert wenn Hang aufgrund der Wetterlage abrutscht? Regenentwässerung prüfen.

A Verwaltung: Hinweis wird aufgenommen. Landschaftspflegeverband bewirtschaftet das Grundstück für die Gemeinde. Mit Satzung hat Gemeinde Baurecht vergeben.

Frau Rodrigo: Dieses Ausmaß war nicht gewollt daher keine Genehmigung.

Herr Tomschin: Hier sollte Siedlungscharakter gewahrt werden. Hinweis auf die Gefahren ist erfolgt.

Herr Colmsee: Antrag auf Ausnahme, was entspricht nicht dem B-Plan?
A Verwaltung: Ausnahme eines Verbinders möglich wenn Festsetzungen



eingehalten werden. Dies ist hier der Fall.
Tatbestandsvoraussetzungen erfüllt. Nicht vergleichbar mit
Ausnahmen von Veränderungssperren o. ä.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 31.05.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	Nein	Enthaltungen
0	9	0

- TOP 12** **Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Anbau und Erweiterung der Frühstücks-Lobby, Rabenstraße 5a - im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen B-Plans Nr. 43 „Quartier an der Kleinbahn“ der Gemeinde Ostseebad Binz**
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 31.05.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

- TOP 13** **Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Neubau Foyer und Eingangsbereich für den besteh. Hotelbetrieb, Rabenstraße 5a - im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen B-Plans Nr. 43 „Quartier an der Kleinbahn“ der Gemeinde Ostseebad Binz**
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 31.05.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		0
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0



- TOP 14 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Bahnhofstraße 55d – im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 43 „Quartier an der Kleinbahn“ der Gemeinde Ostseebad Binz**
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 31.05.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

- TOP 15 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Neubau Kopfbau an Block II Haus 1 Nord, Südstrand – im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen 2. Änderung des B-Plans Nr. 13B „Wohnen in Block II“ der Gemeinde Ostseebad Binz**
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

- TOP 16 Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre – Temporäre Strandversorgung, Gastronomie mit Sitzplätzen und Außer-Haus-Verkauf befristet bis zum 31.12.2022, Südstrand 200a – im Bereich der sich in Aufstellung befindlichen 2. Änderung des B-Plans Nr. 13B „Wohnen in Block II“ der Gemeinde Ostseebad Binz**
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB

Herr Colmsee: Bauzaun weg. Ästhetischer gestalten.
 A Verwaltung: Hinweis wird aufgenommen.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen. Die Verwaltung soll beauftragt werden dem Antragssteller mitzuteilen, dass die Außengestaltung (Bauzaun) ästhetisch anzupassen ist.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0



TOP 17

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Granitzhof“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Abwägungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

Herr Hertelt führt aus:

Es handle sich hier um eine vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes. Wesentliche Änderungen seien somit nicht vorgesehen. Die Grundzüge der Planung behalte man bei. Die Änderung beziehe sich lediglich auf die Anpassung der Baufenster. Es habe eine geringe Beteiligung der TöBs gegeben. Anzusprechen sind folgende:

Stellungnahme vom Landkreis

- Hinweis auf eine Wohneinheit in den TF, welche nicht Bestandteil des Bebauungsplanes war - die TF wurde korrigiert
- Hinweis auf Wasserschutzzone III – Hinweis wurde aufgenommen, keine Auswirkung auf die Planung
- Hinweis zur Einpflegung des Arten- und Naturschutz – wurden in **fett und kursiv** mit aufgenommen
- Hinweis auf Löschwasserversorgung – Darlegung, dass Grundlagenplan bereits Rechtskraft besitzt und Löschwassertechnisch erschlossen ist

Stellungnahme Raumordnung und Landesplanung

- Ziele mit Raumordnung vereinbar

Bürger 1

- Baufenster für ein Doppelhaus wurde zurückgenommen – Errichtung DH weiterhin mit 1 WE möglich
- Anfrage nach Baugenehmigungen – nicht Gegenstand der Planung
- Hinweise zum Flurstück 41 – nicht Bestandteil der Planung

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen. Durch das Planungsbüro wird die verspätet eingegangene Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung M-V in die Abwägungsunterlagen eingearbeitet und der Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

TOP 18

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Granitzhof“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB**

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen.



Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

TOP 19 Vorhabenbezogener Bebauungsplanes Nr. 25 „Dünenstraße 36“ der Gemeinde Ostseebad Binz

hier: Aufstellungsbeschluss

Herr Colmsee : Was wenn Grundstück veräußert wird?
 A Verwaltung: *vBP gibt große Freiheit zu bestimmen, in wie weit Vorhabenträger wechseln dürfen. Auch Ausschluss möglich.*

Herr Colmsee: BP 7/8 im Sonderausschuss am 09.06.2021. Ausschreibung erfolgt? Vorstellungen der BA-Mitglieder bis zur Sitzung mitbringen.

A Verwaltung: *Es wurden 9 Büros angeschrieben. 3 Wochen Angebotsfrist.*

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

TOP 20 Bebauungsplan Nr. 18A „Wohnen in Block V“ der Gemeinde Ostseebad Binz

hier: Städtebaulicher Vertrag

Herr Colmsee : Anregungen von Bauausschuss für HA und GV.

Herr Tomschin: Interesse für Baubeginn ist gegeben. Eingabe des Vertrages zu kurzfristig. Hier hätten Vorabsprachen getroffen werden müssen. Keine Regelungen für Strandpromenade und Strandabgänge. Sind Abstimmungen zum Bau mit StALU und Forst erfolgt? Flächen für Technik der KV nicht vorhanden. Barrierefreiheit, WC-Anlagen usw. Diese Vorgaben müssen mit rein.

Herr Colmsee: Promenade auch in Block IV? Nicht in BP eingezeichnet.
 A Verwaltung: *Promenade bei Block IV und V seeseitig geplant.*

Herr Dohrmann: Votum der Fraktionen.

Herr Mehlhorn: Verwaltung braucht Arbeitsgrundlage/Handlungsempfehlung. Jede Fraktion innerhalb der nächsten 2 Wochen Ergänzungen einfließen lassen.



Frau Rodrigo: Verschenkte Zeit. Aus Gemeindevertretung heraus hätten in heutiger Sitzung von den Fraktionen die Aufnahmebedingungen für Vertrag mitgeteilt werden müssen.

Antrag Wortmeldung Herr Kurowski.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	Nein	Enthaltungen
9	0	0

Herr Kurowski: Der Vertrag wurde in der letzten GV in die Ausschüsse zurückgewiesen. BA sollte Änderungen am heutigen Tag einfließen lassen. Danach BV weiter in Tourismusausschuss. Vorgaben schnellstmöglich der Verwaltung übermitteln sonst geht dem Investor noch mehr Zeit verloren.

Herr Schneider: Beschluss zur Aufnahme der Punkte notwendig sonst kann Verwaltung nicht handeln. Vorschlag zur inoffiziellen Mitnahme der benannten Themen, damit die Verwaltung bereits parallel Bearbeiten kann. Weiterhin wurde mit dem Landkreis und der DJH bereits vor zwei Jahren ein unbebautes Grundstück für die Kurverwaltung gesichert. Hier könne der Technikbereich untergebracht werden. Auch hat sich die BAUART an einigen Investitionen bereits beteiligt (z.B. am Straßenbau in Prora).

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen die Aufnahme folgender Anregungen in den städtebaulichen Vertrag:

- Kostenbeteiligung der Investoren beim Ausbau der Strandpromenade inklusive der Strandabgänge
- Kostenbeteiligung der Investoren bei der Errichtung der WC-Anlagen, der Barrierefreiheit, der Beschilderung sowie bei der Bereitstellung des W-LANs
- textliche Aufnahme der Grundstücksbereitstellung durch die Gemeinde für die Technik der Kurverwaltung
- textliche Aufnahme der Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde, dem StALU sowie der Forst

Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit den Investoren diesbezüglich schnellstmöglich in Verbindung zu setzen, um den Beschluss zum städtebaulichen Vertrag in der Sitzung der Gemeindevertretung am 17.06.2021 fassen zu können.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0



TOP 21 Beteiligung informelles Verfahren: Vorabstimmung zur Neufassung des Landschaftsschutzgebietes „Ostrügen“

Herr Tomschin: Hinweis Küstenradweg geben.
Flächen für Konversionsmanagement kennzeichnen.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.06.2021, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
8	0	0
<u>Bemerkungen:</u> Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern 1. waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Ø 2. haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: Herr Dohrmann		

Herr Dohrmann nimmt wieder am Sitzungsverlauf teil.

TOP 22 Beratung Markisenanlagen für die Saison 2021 Hauptstraße/Strandpromenade

Die Ausarbeitung entnehmen Sie bitte der Anlage 1.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt folgen der Empfehlung der Verwaltung. Die Verwaltung wird beauftragt, die Sondernutzungssatzung mit entsprechendem Handbuch als Leitfaden anzupassen.

Bauausschussmitglieder		11
Anwesende Bauausschussmitglieder		9
ja	nein	Enthaltungen
9	0	0

20:47 Uhr Ende der öffentlichen Sitzung und Verabschiedung der Gäste.